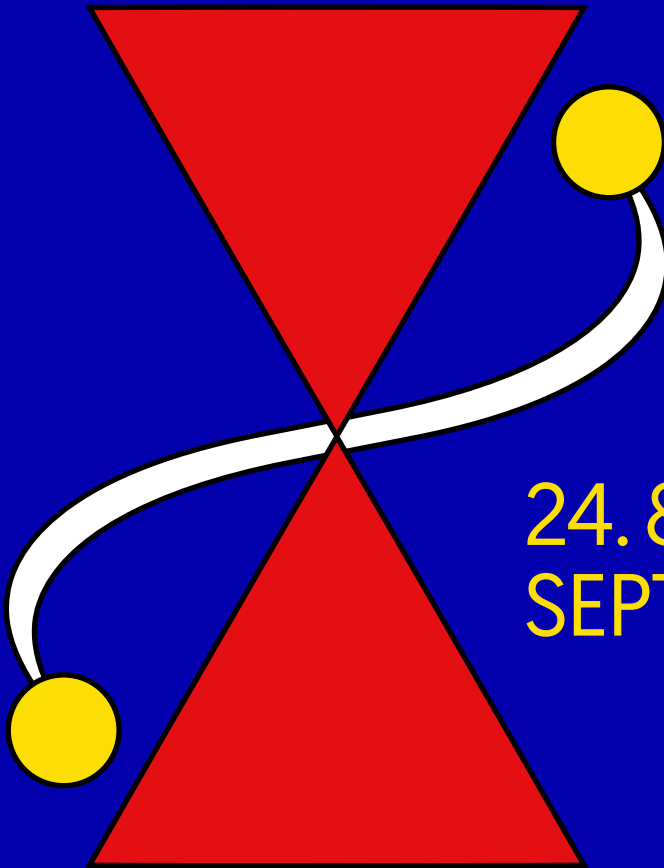


KALKAR KULTUR PFAD 2022



24. & 25.
SEPTEMBER



Liebe Kunstfreunde!

zum nun 4. Kalkarer Kulturpfad begrüße ich Sie sehr herzlich in unserer Stadt, die mit dem baukulturellen Erbe der historischen Stadtanlage, dem kulturgeschichtlich bedeutenden Ort St. Nicolai, dem Städtischen Museum Kalkar oder auch dem Haus Sabisch die passenden und zugleich attraktiven öffentlichen wie privaten Räume bietet, die auf kurzen Wegen flanierend verbunden werden.

Die Kalkarer Künstlerin Christel Verhalen, der in diesem Jahr noch eine Ausstellung im Museum gewidmet sein wird, hat 2019 diese Veranstaltung initiiert: offene Ateliers und die Werkstätten Kalkarer Künstlerinnen und Künstler laden dazu ein, ihre Werke – sowie Arbeiten weiterer Gäste – kennenzulernen und zu entdecken. In diesem Sinn möchte der Kulturpfad Zugänge zur Kunst und Formen der Begegnung und des kreativen Austauschs in unserer Stadt öffnen. Präsentiert wird die Kunst zudem in weiteren Ausstellungsräumen, u.a. im Rathaus, im Gemeindezentrum, im Beginenhof oder im Bongert, die eindrucksvoll belegen, das Kalkar nicht nur eine location, sondern vielmehr eine gewachsene und lebendige Stadt ist.

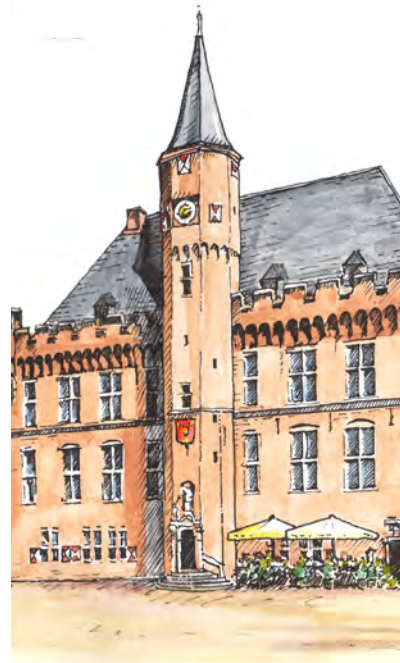
Mein herzlicher Dank gilt allen Aktiven, die Kalkar an diesem Wochenende mit einer bunten, vielgestaltigen und anregenden Farb- und Ideenpalette bereichern – sowie den zahlreichen Förderern, der Werbegemeinschaft Kalkar aKtiv e.V., nicht zuletzt der Galerie am Markt/Studio 2021 für das Engagement bei der Vorbereitung und Organisation.

Ich wünsche allen viel Vergnügen auf dem Kalkarer Kulturpfad!

Dr. Britta Schulz
Bürgermeisterin der Stadt Kalkar

A handwritten signature in blue ink that reads "Dr. Britta Schulz". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Kulturpfad Kalkar
24. – 25. September 2022
11.00 – 18.00 Uhr



KULTURPFAD KALKAR

Machen Sie sich auf die Reise und besuchen Sie Kalkar, die lebendige Stadt mit der mittelalterlichen Atmosphäre. Genießen Sie den Weg durch die Kulturstadt Kalkar mit seinem historischen Stadtkern und den Sehenswürdigkeiten, der guten Gastronomie, legen Sie eine kulinarische Pause ein, entdecken Sie die kleinen versteckten Gassen und Stegen sowie die grüne Graben- und Wallzone, eingebettet in die niederrheinische Landschaft.

Künstlerinnen und Künstler sowie Kunsthandwerk und Goldschmiedearbeiten, auch Mode und Dekoration machen diesen Kulturpfad 2021 zu einem Erlebnis. Besuchen Sie die geöffneten Ateliers, Werkstätten, Galerien und Museen, sowie die römisch-katholische Kirche St. Nicolai.

Lassen Sie sich begeistern bei Kunstorten in der historischen Stadt!



GRABENSTRASSE 44

Christel Verhalen

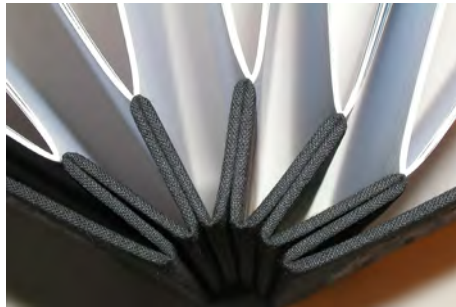
Gastgeberin auf der Grabenstraße 44, beschäftigt sich mit verschiedenen künstlerischen Techniken, wie Farbradierung, Ölbilder, Zeichnungen und Keramiken. Zum 35 jährigen Jubiläum ihrer Arbeit präsentiert sie in ihrem Garten ihre Keramiken.



Telefon: 02824/4406

Andrea Holemans

Diplom-Grafik-Designerin, hat schon immer gern gemalt, gezeichnet und mit Papier gearbeitet. Irgendwann kam die Idee, Papier selbst herzustellen. So kam sie zur Buchbinderei und zur Herstellung anderer schöner Objekte aus Papier, wie z.B. Schmuck, kleine Skulpturen.



E-Mail: aholemans@gmx.de | Website: www.andreaholemans.de

Heidi Wellmann

Lebt und arbeitet in Rees, wo sie auch ihr Schmuck-Atelier betreibt. Silber in klaren, oft geometrischen Formen ist der Schwerpunkt ihrer Arbeit. Kombiniert mit edlen Steinen und ungewöhnlichen Materialien wie Filz, Leder oder Holz, ergeben sich unverwechselbare Schmuckstücke, die sie seit über 20 Jahren mit großer Freude herstellt.



GRABENSTRASSE 44

Hedy Veltkamp

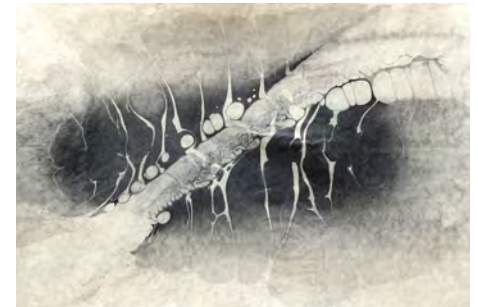
Die Xantener Künstlerin Hedy Veltkamp entwickelt ihre abstrakten Bilder zwischen Spontantität und bewußter Entscheidung. Ihre künstlerische Arbeit wurde beeinflusst durch Reisen in ferne Länder. Das Beobachten der Natur läßt Kompositionen mit mediterranen Farbtönen und voller Leichtigkeit entstehen.



E-Mail: malwaseigenes@hedyveltkamp.de | Telefon: 02801/838

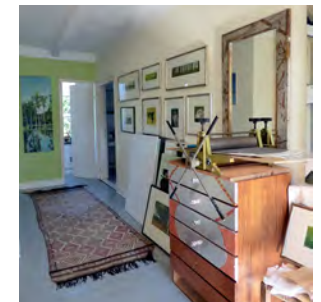
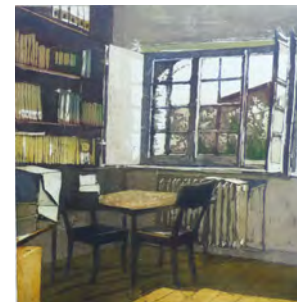
Ursula Schmidt-Troschke

In jahrelanger Praxis habe ich die sogenannten Wassergrafiken entwickelt. Die Farbverläufe entstehen durch schwimmende Farben auf einer wässrigen Oberfläche. Ich verwende ausschließlich mit Quellwasser geschöpfte Papiere (Himalaya-Papier) aus dem Königreich Bhutan. Jede Wassergrafik ist ein Original.



Tel.: 0201-171 50 380 | Mobil: 0173 408 43 46

E-Mail: info@wassergrafik.eu | Homepage: www.wassergrafik.eu



GRABENSTRASSE 66 – STÄDT. MUSEUM

HORTUS – Nele Waldert,
Christian Theiß

Nele Waldert und Christian Theiß entwickeln in den Räumen des Museums eine Gemeinschaftsausstellung. Sie bespielen die Räume mit ihren eigenen plastischen Arbeiten und mit Gemeinschaftsarbeiten, die sie im Dialog inszenieren. Ausstellungsdauer: 7.8.-25.9.2022
Nele Waldert (geb. 1964 in Düsseldorf) studierte an der Meisterschule für Bildhauerei in Graz, an der Akademie der Bildenden Künste München und an der Kunstakademie Düsseldorf bei Fritz Schwegler. Christian Theiß (geb. 1988 in Meerbusch) studierte 2006 bis 2014 an der Kunstakademie Düsseldorf bei Rosemarie Trockel.

Nele Waldert und Christian Theiß sind am 25.9. von 14-17 Uhr vor Ort im Museum.



KULTURPFADFEST IM STÄDT. MUSEUM

Alle beteiligten Künstlerinnen und Künstler des diesjährigen Kalkarer Kulturpfads, Unterstützer und Förderer des Projekts, Mitglieder des Vereins der Freunde Kalkars e.V. sowie Freunde und Besucher des Städt. Museums sind herzlich eingeladen zu einem gemütlichen Beisammensein in allen Räumen des Museums: am Samstag, 24. September, ab 18.30 Uhr.

Die Ideen-Palette des Abends ist bunt: ins Gespräch kommen, sich austauschen, Verbindungen schaffen, Kontakte knüpfen, vom ersten Kulturpfadtag berichten, über Kunst reden und nicht über Kunst reden ...

Bitte beachten Sie, dass die geltenden Corona-Schutzmaßnahmen selbstverständlich auch an diesem Abend im Museum Gültigkeit haben!

DOMINIKANER BONGERT

Christoph Wilmsen-Wiegmann

Steinzeichen – Granit Assuan.
Aufgestellt als „Portal“ zum
ehemaligen Dominikaner-Kloster
in der Nord-Süd-Axialität.

Ebenfalls aufgestellt ist die
Steinbarke aus Lava Basalt
entlang der einst wasserführenden
Grabenstraße.

Seit 1982 Arbeiten im öffentlichen
Raum (u.a. Grieth, Emmerich,
Xanten, Weeze, Düsseldorf,
Krefeld) und in Sammlungen:
Museum Schloss Moyland,
Mönchehaus Goslar, Israel
Museum Jerusalem u.a.m.

Grabenstraße / Dominikaner Bongert



KRANKENHAUSGARTEN

William Brauhauser (1942-2006) wurde 1942 in Ostafrika geboren, siedelte 1953 nach Deutschland über, studierte Maschinenbau, Industriedesign und Bildhauerei. 1972 erhielt er einen Lehrauftrag an der Kunstakademie Düsseldorf. Seit 1992 arbeitete er als freischaffender Künstler. Statt Maschinen fertigte er nunmehr Kunstwerke an, wobei er den Werkstoff Stahl und die streng geometrische Formgestaltung beibehalten hat. Durch ihre Einfachheit verweisen seine Skulpturen auf den sie umgebenden Raum, der dadurch in das Kunstwerk miteinbezogen wird. Besonders deutlich wird dies am „Doppeltor“, das im Krankenhausgarten zwischen historischer Mühle und Dominikaner Bongert aufgestellt ist.



MONRESTRASSE 40

Sabine Artmann

Keramik und Leinen.
Keramikmeisterin. Unikate und
Kleinserien aus Feinsteinzeug.

Telefon: 02824/9767798



Marlies Thissen

Näharbeiten aus antiken Leinen-
stoffen und saisonale Floristik.

Telefon: 02824/9767798

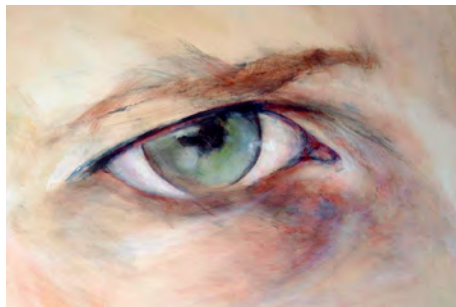


Jan van Ussel

Zu Gast in der Monrestr. 40

Keramik, Kleinbronze, Acrylmalerei

E-Mail: vanusseljan@gmail.com
Website: www.janvanussel.info



MARKT 20 – RATHAUS

Porträt-Dauerausstellung im
Rathausflur

Das Porträt gehört seit der Antike zu den Hauptthemen der Kunst. Die Porträtkunst institutionalisierte sich in Europa in der Renaissance. In der neu geschaffenen Porträtgalerie im Rathaus werden eigene wichtige Persönlichkeiten der Kalkarer Geschichte aus dem Bestand der Stadt, des Vereins der Freunde Kalkars und Leihgaben der Hellendorn-Stiftung gezeigt. Zudem werden zwei beeindruckenden Skulpturen von Alfred Sabisch präsentiert.



Gemälde von Lambert Doomer [zugeschrieben],
1624-1700, Schüler Rembrandts :
Hendrick van Soeteren +1652, Bürgermeister von Kalkar
Catharina von Hien +1659, Frau von Hendrick van
Soeteren. Öl auf Holz, ca. 1650. [Foto Lioba Rochell]



Andrea van Laak

Zu Gast im historischen Ratssaal
des Rathauses.

Acrylmischtechniken mit Fokus auf
Struktur und metallischen Effekten
auf großformatiger Leinwand.

Mobil: 0172/2423023
E-Mail: andreavanlaak@web.de
Instagram: [andrea_van_laak](https://www.instagram.com/andrea_van_laak)



MARKT 5 – PROVENCE FEELING

Zeigt Arbeiten von:

Prof. Ottmar Hörl • James Rizzi • Ewald Moersen • Patrick Preller • Janosch
Andrea Jansen-Hecker • Martin Sonnleitner • Maxima B. Schürmann



MARKT 6 – STUDIO 20.21

Daniel Zerbst

Einzelausstellung mit Zeichnungen,
Malerei, Grafik und Film.

Phantastische, der Wirklichkeit scheinbar entrückte Bilderwelten gehören zu den malerischen, zeichnerischen und filmischen Realitäten des Künstlers Daniel Zerbst. In seiner Kunst ist das Magische, das Verzaubernde, zudem oft lockend und verführerisch, stets präsent – und es ist überaus präzise und detailliert gestaltet und gearbeitet.



E-Mail: hello@studio2021.de | Mobil: 0174 7392686
Website: www.studio2021.de

MARKT 7 – BRÖDJE

Thomas Dieckmann

Der Maler Thomas Dieckmann, malte bereits in seiner Kindheit sehr viel. Zum Lebensinhalt wurde die Malerei für ihn jedoch erst, als er wegen einer Netzhauterkrankung nahezu erblindete. Er malt seine Bilder mit einer starken Lupe im Abstand von ca. 3 - 6 cm zur Leinwand. Sein hauptsächliches Malwerkzeug ist ein Zahnstocher, um den Widerstand der Leinwand zu fühlen. Jedes Bild ist ein Unikat!

E-Mail: derdieckmann-malerei@online.de
Website: www.derdieckmann-malerei.de



ALTKALKARER STRASSE 5

Susanne Oster- Friedrichsen

Wenn Handwerk auf Design trifft:
Seit 25 Jahren fertigt Susanne Oster-
Friedrichsen ihre Schmuckstücke als
selbstständige Goldschmiedin –
handgemacht, individuell und tragbar.
In der Goldschmiede Silberstreif
stellt sie ihre Arbeiten in Silber, Gold,
Edelstahlschmuck, Stein- und Perlen-
ketten aus.



E-mail: susanne.oster@goldschmiede-silberstreif.de
Website: www.goldschmiede-silberstreif.de

ST. NICOLAI

Die römisch-katholische Kirche St. Nicolai in Kalkar bei Kleve und Xanten am Niederrhein ist unter anderem bekannt für ihre neun (von ursprünglich mindestens 16) geschnitzten Retabel, ihr Chorgestühl, die historische Seifert-Orgel, ihren Marienleuchter und ihre Kirchenfenster, gestaltet von K.M. Hartmann, nach physikalischen Erkenntnissen über die Genese des Universums.



Samstag, 24.09., 15.00 Uhr-16.00 Uhr St. Nicolai geöffnet.
Sonntag, 25.09., 11.00 Uhr Heilige Messe mit der Chorschola, anschl. offene Kirchenführung. 14.00 Uhr – 16.00 Uhr St. Nicolai geöffnet.

Jan-Joest-Straße 6

JAN-JOEST-STRASSE 12

Stephanie Marzian

stellt im Gemeindesaal über der Stadtbücherei Kalkar aus.

Charmant, frech und knuddelig sind die lustigen Tierwesen, die die Autorin und Illustratorin aufs Papier zaubert. Mit Bleistift und Aquarellfarbe lässt sie sie lebendig werden. Schmunzeln und Lachen ist unbedingt erwünscht!

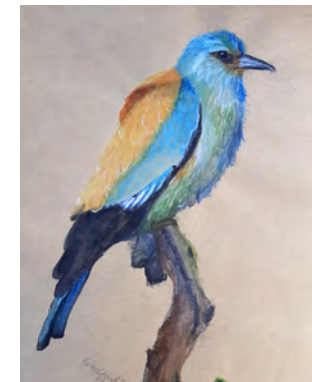


JAN-JOEST-STRASSE 12

Marion Albers

stellt im Gemeindesaal über der Stadtbücherei Kalkar aus.

„Die Natur ist meine Inspiration!“ Ihre Faszination für die Wunder der Natur spiegelt sich in ihren Werken wider. Verschiedenste Techniken kommen zum Einsatz. Filigrane Textelemente innerhalb der Werke zeigen die gedankliche Auseinandersetzung mit dem Werk.



Mobil: 0151/20972644
E-Mail: atelierimbusch@gmail.com

BAHNHOFSTRASSE 1

Nonna Bitter-Schnell

In meiner Galerie präsentiere ich eine Vielzahl meiner neuen Ölgemälde zum Thema „Nebeldecke“.

Nonna.art Galerie & Malwerkstatt
Mobil: 0172 56 86 888
E-Mail: info@nonna.art
Website: www.nonna.art



KARL LEISNER PLATZ 8A

André Lemmens

Aus der Serie Le Corbusier 2022

In den Kunstwerken von André Lemmens gelingt dieses Innehalten; sie zeigen den Mehrwert des Entschleunigens: Bilder, wie eingefroren, mit Momenten aus dem urbanen Leben.

Sie ermöglichen dem Betrachter, die alltägliche Umgebung in ihrer Besonderheit zu erfahren und neu zu erleben. [Auszug Artikel im Baumeister - Callwey Verlag, der Entschleuniger].

Die Arbeiten aus den verschiedenen Medien zusammengefügt.

Grenzgang zwischen Malerei und Fotografie, Collage und Zeichnung.



Mobil: 01703168998 | E-Mail: info@atelier29-lemmens.de
www.atelier29-Lemmens.de

KLEVER STRASSE 17

Nina Stiber

„Mein Atelier, meine Mal- und Zeichenschule ist mein Schmuckstück“, so Nina Stiber. Es ist für sie ein Genuss zu unterrichten und das theoretische Wissen und das praktische Können weitergeben zu können.



Mobil 0172.9123464
E-Mail: info@ninaskunst.de
Website: www.ninaskunst.de

LAUBENWEG 64 – GUT BOVENHOLT

Tatjana van Went

Abstrakte Malerei.

Pigmente, Papiere und Strukturen fügen sich in sanfte Farbverläufe zu abstrakte Malerei zusammen. Parallel vielseitige kunstpädagogische Momente für Menschen.



Inspirierende Eindrücke in Mitten der Natur. Das Atelier öffnet in diesem Jahr das erste Mal seine Tore in Kalkar. Vor Ort Angebote für Körper-Geist & Seele.

Im schönen Hofgarten können die Gäste um 14:00 und 16:00 Uhr mit Karin Greven zur "inneren Mitte" finden.

Mobil: 0176 97441823

Karin Denecke

Fotografie & Druckgrafik.

Zu Gast im Gut Bovenholt.

Im Mittelpunkt des künstlerischen Schaffens steht die Fotografie. Ihre Aufnahmen werden auch Teil von Collagen, Objekten und Installationen. Ein weiterer Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Druckgrafik.



LAUBENWEG 64 – GUT BOVENHOLT

Ralf Neuköther - von Malottki

Skulptur & Objekte.

Zu Gast im Gut Bovenholt.

Natur versus Technik / Warmes trifft auf Kaltes
Kombinationen aus Treibholz, Stahl, Glas und
Keramik



HAUS SABISCH – TAUBENTURM

Alfred Sabisch

Das Haus und Atelier Sabisch mit Garten und Taubenturm an der Kalkarer Stadtmauer ist ein kunsthistorisch bedeutsamer Ort für den Kunstort Kalkar. Heinrich Nauen und Hermann Teuber haben hier vor Sabisch, der annähernd fünf Jahrzehnte in Kalkar lebte und arbeitete, gewirkt.

Gezeigt werden Arbeiten von Alfred Sabisch, aus verschiedenen Schaffensperioden, welche zum Teil auch käuflich zu erwerben sind.

Alfred Sabisch, 12. Juni 1905 in Deuben, Sachsen; † 3. Juni 1986 in Kalkar

Op de Wacht 2



KESSELSTRASSE 20 - BEGINENHOF

Dieter W. Höhn

Seit seiner Jugend fasziniert von den eindrucksvollen Farbwelten und Maltechniken eines Raphael, Rembrandt, Constable oder Matisse. Der Schritt zur Werkkunstschule mit Malerei und Bildhauerei war vorprogrammiert. Klare, abstrakte Bilder sind seine Mission. Die Struktur als Prozess ist für die Räumlichkeit in seinen Bildern von vorstechender Wichtigkeit. Stets abhängig von Stimmung, Situation und Eingebung.

E-Mail: mail@dw-hoehn.de | Mobil: 0172 25 37 898



Kurt Michelis

ab 1978 Fotoredakteur bei der NRZ.
Seit 2013 im Ruhestand.
Schwerpunkt:
Reportagen, Landschaft,
Menschen, Objekte.

E-Mail: k.michelis@gmx.de
Mobil: 0151-16571923



Veronika Michelis

malt seit Jahren Aquarelle und hat sich bei Lehrgängen auf der Wasserburg in Rindern bei dem Dozenten Hans-Ulrich Kekow weitergebildet.

E-Mail: veronika.michelis@gmx.de
Mobil: 0170-4086405



KESSELSTRASSE 20 - BEGINENHOF

Yvonne Görtzen

Eindrucksvolle, großformatige Leinwandbilder, farbliche Harmonien wie auch eigenwillige, farbenfrohe Kontraste zeichnen die Arbeiten aus. Die robuste Oberfläche erlaubt es, die Gemälde in Acryl in mehreren Farbschichten zu malen, wodurch sie ihre reliefartige Textur erhalten.



E-Mail: yvonne.goertzen@goertzen-ingenieure.de | Mobil: 0151-157 25 378



DER BEGINENHOF

Nicht nur die renovierte Fassade ist ein Blickfang, sondern auch die Innenräume des Hauses. In ihnen findet man die Architektur des Mittelalters erhalten und im Obergeschoss Renaissancewandmalereien. Vielleicht nicht auf den ersten Blick als Besonderheit zu erkennen, ist das gotische Fenster mit hölzernem Sitz doch etwas Außergewöhnliches.

KESSELSTRASSE 38

Gertrud Loch

Filz-Kunst. Seit über 20 Jahren, arbeite ich mit Merino Wolle und Seide, es entsteht Filz in vielen Formen und Einzelstücken wie für Hüte, Schals und Filz-Blüten.

Aus bunten Papier-Schnipseln entstehen Postkarten. Ein zweites Leben bekommen alte Puppenstuben-Möbel die liebevoll umgestaltet werden und es entstehen daraus kleine Glücks-Stübchen.



Mobil: 01622390726

Website: filzkunst-loch@gmx.de

SPICKSTRASSE 72

Glasatelier

Sabine & Harald Lucas

In ihrem Atelier in Kalkar – Hanselaer, stellen Sabine und Harald Lucas Objekte und Schmuck aus Glas her. Harald Lucas hat sich auf die Glasschmelztechnik (Glasfusing) spezialisiert und Sabine Lucas arbeitet an der offenen Flamme. Hier entstehen auch die einzelnen, filigranen Glasspiralen für Ihre „Pustebumen“.

Telefon: 02824/9757646

E-Mail: sabine.lucas@live.de



Wir danken allen Sponsoren, welche durch Ihren Beitrag, mit zum Gelingen des 4. Kulturpfades Kalkar beigetragen haben, für Ihre Unterstützung.



KALKAR HISTORISCHER STADTKERN



KULTURPFAD 2022 STATIONEN

- 1 André Lemmens, Karl Leisner Platz 8a – Seite 16
- 2 Nonna Bitter-Schnell, Bahnhofstraße 1 – Seite 15
- 3 Nina Stiber, Klever Straße 17 – Seite 16
- 4 Susanne Oster-Friedrichsen, Altkalkarer Straße 5 – Seite 13
- 5 St. Nicolai Kirche, Jan-Joest-Straße 6 – Seite 14
- 6 Stephanie Marzian, Marion Albers Jan-Joest-Straße 12 – Seite 14 & 15
- 7 Sabine Artmann, Marlies Thissen, Jan van Ussel, Monrestr. 40 – Seite 10
- 8 Christel Verhalen, Andrea Holemans, Heidi Wellmann, Hedy Veltkamp, Ursula Schmidt-Troschke, Grabenstraße 44 – Seite 6-7
- 9 HORTUS – Nele Waldert, Christian Theiß – Museum Kalkar, Grabenstraße 66 – Seite 8
- 10 Hist. Rathaus – Porträt-Dauerausstellung, Andrea van Laak, Markt 20 – Seite 11
- 11 Prof. Ottmar Hörl, James Rizzi, Ewald Moersen, Patrick Preller, Janosch, Andrea Jansen-Hecker, Martin Sonnleitner, Maxima B. Schürmann – Provence Feeling, Markt 5 – Seite 12
- 12 Ausstellung „EVERLAND“ Daniel Zerbst – studio 20.21, Markt 6 – Seite 12
- 13 Thomas Dieckmann – Brödje, Markt 7 – Seite 13
- 14 Dieter W. Höhn, Kurt Michelis & Veronika Michelis, Yvonne Görtzen – Beginenhof, Kesselstraße 20 – Seite 19 & 20
- 15 Gertrud Loch, Kesselstraße 38 – Seite 20
- 16 Haus Sabisch, Taubenturm – Op de Wacht 2 – Seite 18
- 17 Tatjana van Went, Karin Denecke, Ralf Neuköther – Gut Bovenholt, Laubenweg 64 – Seite 17 & 18
- 18 Christoph Wilmsen-Wiegmann – Dominikaner Bongert – Seite 9
- 19 William Brauhauser – Krankenhausgarten – Seite 9
- 20 Glasatelier Sabine & Harald Lucas, Spickstraße 72 – Seite 21

STÄDTISCHES MUSEUM KALKAR

Das Städt. Museum präsentiert in zwei spätgotischen Treppengiebelhäusern (um 1500) und einem modernen Verbindungsbau Objekte zur Stadtgeschichte, u.a. ein seltenes Gerichtsbild, sowie eine Kunstsammlung – mit der beachtlichen Sammlung des Vereins der Freunde Kalkars e.V. – zur Malerei des 19. und 20. Jahrhunderts, u.a. mit Werken von Gerhard Janssen, Max Clarenbach, Herbert Böttger, Hermann Teuber, Heinrich Moshage, Heinrich Nauen, Alfred Sabisch und Franz Radziwill.

Dazu werden in enger Kooperation mit dem Verein der Freunde sowie dem Niederrheinischen Kunstverein mehrere Wechselausstellungen zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler und zudem auch kultur- und regionalgeschichtliche Ausstellungen in einem abwechslungsreichen Jahresprogramm gezeigt.

Im Gebäudekomplex befindet sich ebenfalls das Stadtarchiv Kalkar und die Tourist-Information Kalkar.



SPONSOREN DES KULTURPFADES

Verein der Freunde Kalkars e.V.

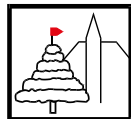
Der Verein der Freunde Kalkars wurde 1947 zur Förderung der Stadtentwicklung unter Berücksichtigung der kulturellen Einzigartigkeit der Stadt gegründet. Heute versteht er sich als bürgerschaftliche Bewegung zur Kultur-, Kunst-, Denkmal- und Heimatpflege.

Zu unseren wichtigsten Aufgaben gehört die Betreuung des Städtischen Museums in Kalkar. Dort werden pro Jahr mehrere Wechselausstellungen präsentiert. Die Dauerausstellung umfasst Werke aus dem umfangreichen Bestand an Kunstwerken von mit Kalkar verbundenen Künstlern. Eine heimatkundliche Dauerausstellung rundet das Angebot des Museums ab.

Wir laden Sie ein, uns und unsere Ziele kennen zu lernen.

www.freunde-kalkars.de

**Verein der
Freunde
Kalkars**



**Kunst
Miteinander
Markt**



Burg Boetzelaer

Burgführungen-Besichtigungen
Kulturveranstaltungen- und
Sonntagsprogramme

www.kalkar.de
Reeser Straße 247 in Kalkar-Appeldorn



www.kalkar-aktiv.com

Werbering Kalkar aktiv e.V.
Grabenstraße 15, 47546 Kalkar



Doris Bonnes
Ergotherapeutin, zertifizierter Jobcoach,
systemische Beraterin, Kunsttherapeutin

www.ergo-kalkar.de
Klever Str. 5b, 47546 Kalkar



www.wunderlandkalkar.eu/de

Griether Straße 110-120 , 47546 Kalkar



www.provence-feeling.de

Provence Feeling – Fashion
Markt 5, 47546 Kalkar



Folgen Sie uns auf Facebook,
Instagram oder LinkedIn.

www.bb-kalkar.de
Wöhrmannstr. 15, 47546 Kalkar



Gocher Straße 3, 47546 Kalkar



www.fcvandornick.de

Wöhrmannstraße 29-31, 47546 Kalkar



www.stadtwerke-kalkar.de

Markt 16, 47546 Kalkar



www.seg-kalkar.de

Markt 20, 47546 Kalkar



www.physioteamkalkar.de

Klever Straße 5, 47546 Kalkar



www.studio2021.de



Markt 6, 47546 Kalkar

Kunst braucht nicht viel. Nur das Richtige.

- ▶ Mehr als 26.000 Artikel professioneller Künstlermaterialien aus allen Bereichen zu dauerhaft günstigen Preisen
- ▶ Bücher und Medien zu allen künstlerischen Themen und Berufen
- ▶ Bilderrahmen und individuelle Einrahmungen
- ▶ Workshops, Seminare und Veranstaltungen

Alles, was Kunst braucht.

boesner GmbH

Wiesenstraße 72
40549 Düsseldorf

Tel.: 0211/563845-0

duesseldorf@boesner.com

DÜSSELDORF
boesner
KÜNSTLERMATERIAL + EINRAHMUNG + BÜCHER